

Neues Logistik Center im Industriepark Höchst geht mit iFD Software in Betrieb

Das hochmoderne Logistik Center im Industriepark Höchst, das mit einem Lagerverwaltungssystem inkl. Materialflusssteuerung der iFD AG ausgestattet ist, wurde am 3. September vom hessischen Wirtschaftsminister Dr. Alois Rhiel offiziell in Betrieb genommen.

Die beiden Hochregallagerhallen sind je 135 Meter lang, 40 Meter hoch und 45 Meter breit. 70.000 Palettenlagerplätze stehen in dem Neuen Logistik Center zur Verfügung. InfraserV Höchst, die Betreibergesellschaft des 4,6 Quadratkilometer großen Industrieparks Höchst in Frankfurt am Main, investierte 44 Millionen Euro in das größte Chemielager Hessens. Betrieben wird das Neue Logistik Center von InfraserV Logistics, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft von InfraserV Höchst, die besondere Kompetenz im Umgang mit Gefahrgütern und Gefahrstoffen vorweisen kann und für die rund 90 im Industriepark Höchst ansässigen Unternehmen sowie viele weitere Kunden ein zuverlässiger Partner für Logistikdienstleistungen ist.



Das iFD-LVSS/GS bietet in diesem Projekt Schnittstellen zu SAP R/3, den Steuerungen für Regalbediengeräte, Elektrohängebahn und Fördertechnik sowie diversen Peripheriegeräten. Die Software ermittelt die optimalen Transportwege und bestimmt die Lagerplätze für die einzelnen Paletten.

Das von der iFD AG gelieferte Testsystem mit Materialflusssimulation (mittels iFD-PROVIS) wurde zu Schulungen, Tests der Funktionalitäten und Schnittstellen genutzt und kann zukünftig weiter für Schulungen neuer Mitarbeiter sowie zum Testen von neuen Funktionen und Optimierungen genutzt werden.

Das System der iFD AG wurde auf einen MS-Windows-Cluster installiert, der eine Verfügbarkeit von 99,8% garantiert.

Die auf 17 Lagerebenen angeordneten Palettenlagerplätze sind mit insgesamt 12 Regalbediengeräten ausgestattet, die vollautomatisch die gewünschten Paletten erkennen und zu der Warenumschlaghalle bringen bzw. dort ankommende Waren in das Lager transportieren und automatisch dem richtigen Lagerplatz zuordnen. Die iFD AG unterstützte die Mitarbeiter von InfraserV Logistics bei der Einarbeitung in das System.